

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Aktuelle Meldung](#)

JIM-Studie 2020 – Jugendliche lesen im Corona-Jahr länger

10.12.2020

Der neuen JIM-Studie 2020 zum Medienverhalten von Mädchen und Jungen zwischen zwölf und 19 Jahren zufolge, verbringen Jugendliche im Corona-Jahr 2020 täglich durchschnittlich 74 Minuten mit Lesen. Gegenüber 2019 lesen Jugendliche heute damit fast 20 Minuten länger als vor Corona.

Weitere Erkenntnisse im Bereich „Bücher und Lesen“ (S. 23f):

- „Das Lesen von gedruckten Publikationen bleibt fester Bestandteil des Medienalltags von Jugendlichen.“
- „Der Anteil der Nichtleser*innen hat sich [...] auf 15 Prozent verringert (2019: 18 %).“
- „Während unter den Mädchen 42 Prozent regelmäßige Leserinnen zu finden sind, greifen bei den Jungen lediglich 28 Prozent täglich oder mehrmals in der Woche in das Bücherregal.“
- „...neun Prozent der Jugendlichen lesen täglich oder mehrmals pro Woche E-Books (2019: 7 %)
- [...] E-Books scheinen damit – zumindest in kleinen Schritten – den Weg in die Jugendzimmer zu finden.“

Weitere Informationen:

- JIM-Studie 2020
- Pressemitteilung des Medienpädagogischen Forschungsverbunds Südwest (04.12.2020)
- Zusammenfassung des Studienergebnisses auf boersenblatt.net (08.12.2020)
- Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen am Regierungspräsidium Karlsruhe

Kategorie:

Abteilung 2 Bibliotheken